



Tätigkeitsbericht

Der Hochschülerinnen- und Hochschülerschaft

an der FH Campus Wien

2015/2016

Inhaltsverzeichnis

Vorwort.....	. 1
1 Die Umstrukturierung der ÖH FH Campus Wien: Was ist neu?	2
1.1 Wirtschaftsreferat: Abwicklung unserer Finanzen.....	3
1.2 Bildungspolitisches Referat: Studienrechtliche Beratung.....	4
1.3 Sozialreferat: Beratung rund ums Studieren.....	5
1.4 Außenstandortreferat	5
2 Weitere Tätigkeitsbereiche der Hochschulvertretung	6
2.1 Begrüßung von Studienanfänger*innen.....	6
2.2 Newsletter	7
2.3 Erarbeitung eines Förderfonds	7
2.4 ÖH-Kurse und Schulungen.....	7
2.5 Services	8
2.6 Psychologische Studierendenberatung & individuelle Schreibberatung.....	10
2.7 Mensenbonus.....	10
3 Zusammenarbeit mit der FH Campus Wien	11
3.1 Zusammenarbeit mit der Hochschulleitung.....	11
3.2 Hearings.....	12
3.3 ÖH-Arbeit im FH Kollegium	12
3.3.1 Beschwerderecht der Studierenden	12
3.3.2 Überarbeitung der Studien- und Prüfungsordnung	13
4 Veranstaltungen	14
4.1 CampusNight	14
4.2 Winter an der FH.....	14
4.3 Rock am Campus.....	14
4.4 Sommer an der FH.....	15
4.5 Gesundheitstag	15
5 DANKE und BIS BALD!	16

Abkürzungsverzeichnis

ÖH	Österreichische Hochschülerinnen- und Hochschülerschaft	FEST	Fraktion Engagierter Studierender
BV	Bundesvertretung	VSStÖ	Verband Sozialistischer Student_innen Österreich
HV	Hochschulvertretung	WiRef	Wirtschaftsreferat
HSG 14	Hochschülerinnen- und Hochschülerschaftsgesetz 2014	BiPol	Bildungspolitisches Referat
FHStG	Fachhochschulstudiengesetz	SozRef	Sozialreferat
StrV	Studienrichtungsververtretung (mehrere verwandte Studiengänge)	QRef	Qualitätsreferat
JGV	Jahrgangsververtretung	ÖffRef	Öffentlichkeitsreferat
KoKo	Kontrollkommission	AuRef	Außenstandortsreferat
PO	Studien- und Prüfungsordnung	GO	Gebarungsordnung

Liebe Studierende,

liebe Mitarbeitende der FH Campus Wien

und liebe sonstige Leser*innen,

auch dieses Jahr ist es uns am Semesterende ein Anliegen, euch einen Überblick über unsere Arbeit des vergangenen Jahres in Form des vorliegenden Tätigkeitsberichts zu geben. Die folgenden Kapitel gewähren einen Einblick in unsere interne und externe Vertretungsfunktion sowie unsere Services, die auch im vergangenen Studienjahr wieder gern in Anspruch genommen wurden. Außerdem informieren wir euch über die Beratungsformen und -inhalte des vergangenen Jahres sowie über neu hinzugekommene Angebote, die unsere bereits etablierten Serviceleistungen ergänzen bzw. erweitern. Nicht zuletzt war das neue Hochschülerinnen- und Hochschülerschaftsgesetz 2014 (HSG 14) ein wesentliches Thema im hinter uns liegenden Jahr und ist dies immer noch. Deswegen widmet sich das erste Kapitel den Umstrukturierungen, die mit der Novellierung einhergingen.

Unser Dank gilt auch dieses Jahr wieder allen, die sich gemeinsam mit uns für Studierendenanliegen engagiert haben. Wir freuen uns, dass ihr gemeinsam mit uns unsere FH mitgestaltet!

Wir wünschen euch einen schönen Sommer,

eure ÖH FH Campus Wien

1 Die Umstrukturierung der ÖH FH Campus Wien: Was ist neu?

Durch die Novellierung des Hochschüler*innenschaftsgesetz 2014 (HSG 14) ist die ÖH FH Campus Wien mit 1. Juli 2015 zu einer **Körperschaft öffentlichen Rechts** geworden. Den Anfang der Umstellung habt ihr bereits im Mai 2015 gemerkt, als zum ersten Mal zeitgleich mit allen anderen Hochschulen in Österreich die bundesweiten ÖH-Wahlen an der FH Campus Wien durchgeführt wurden. Anhand verschiedener Fraktionslisten konntet ihr sowohl die Bundesvertretung (BV) als auch eure lokale **Hochschulvertretung (HV)** sowie per Personenwahl auch eure jeweilige Studienrichtungsvertretung (StrV) wählen. Bei uns an der FH Campus Wien wurde die **Fraktion engagierter Studierender (FEST)** Wahlsiegerin auf HV-Ebene und erlangte 7 von 9 möglichen Mandaten. Die anderen beiden Mandate wurden vom **Verband Sozialistischer Student_innen Österreichs (VSStÖ)** besetzt. Dadurch, dass verschiedene Mitglieder der FEST bereits in den vergangenen Jahren in der ÖH FH Campus Wien aktiv waren, kam es zu keinen wesentlichen Änderungen in der inhaltlichen Ausrichtung der ÖH-Arbeit.

Das **Vorsitzteam** der ÖH FH Campus Wien bilden **Kathrin Romanowski** als Vorsitzende, **Ulrich Klafböck** als 1. Stellvertretung und **Ahmad Kakar** (bis 29.01.2016) **bzw. Katharina Fehrer** als 2. Stellvertretung.

Als Körperschaft des öffentlichen Rechts können wir nun seit 01.07.2015 nicht nur unser Budget selbst verwalten, sondern hatten auch die Verpflichtung, bestimmte Referate einzuführen. Neben dem **Wirtschaftsreferat (WiRef)**, welches die finanziellen Belange unserer Hochschulvertretung (HV) regelt und das Budget verwaltet, gibt es jetzt auch ein **Sozialreferat (SozRef)** und ein **Bildungspolitisches Referat (BiPol)**. Deren Aufgabenfelder gab es bereits im alten HV-Team, hier waren sie zwischen dem Vorsitz und den vier Stellvertretungen aufgeteilt. Weiters haben wir aufgrund bisheriger guter Erfahrungen damit mit dem **Außenstandortreferat (AuRef)** eine eigene Anlaufstelle für Studierende der Außenstandorte beibehalten und zu guter Letzt ein **Öffentlichkeitsreferat (ÖffRef)** für unsere Veranstaltungen und ein **Qualitätssicherungsreferat (QRef)** eingeführt.

Für euch hat sich zusammenfassend nicht viel geändert, außer dass die Anlaufstellen jetzt anders heißen und eine genauere Beschreibung von deren Tätigkeitsfeldern existiert. Im Folgenden wollen wir euch die drei laut HSG verpflichtenden Referate (WiRef, BiPol, SozRef) und ihre Tätigkeiten im letzten Jahr kurz vorstellen.

1.1 Wirtschaftsreferat: Abwicklung unserer Finanzen

Die grundsätzlichen Aufgaben des Wirtschaftsreferats sind die Verwaltung des Jahresbudgets, die Rechnungszeichnung sowie allgemein einen Überblick über die Finanzen der Hochschulvertretung zu behalten. Im Jahr 2015/2016 wurde dies von unserem **Wirtschaftsreferenten Tobias Kurtze** und seinem **Stellvertreter Stefan Kröpfl** übernommen.

Anfang Juli 2015 fand die von der ÖH-Bundesvertretung organisierte „**KoKo-Schulung**“ statt, bei der die neuen Vorsitzteams sämtlicher Fachhochschulen, Pädagogischen Hochschulen und Privatuniversitäten Österreichs über die rechtlichen Rahmenbedingungen ihres Handelns sowie diverse Auflagen vonseiten der Kontrollkommission (KoKo) sowie der ÖH-Bundesvertretung informiert wurden. Neben dem umfangreichen inhaltlichen Input, der einen guten Start in das Arbeiten als eigene Körperschaft ermöglichte, bot die Schulung auch eine willkommene Gelegenheit, sich mit anderen Hochschulvertretungen zu vernetzen.

Im Jänner 2016 wurde eine **Schulung für Studienrichtungsvertretungen (StrV)** und einige Jahrgangsvertretungen (JGV) organisiert, damit diese lernen, wie sie ihre Budgets verwenden können. Schulungsinhalt waren einerseits die in der **Gebahrungsordnung der ÖH FH Campus Wien** festgelegten wirtschaftlichen Richtlinien. Andererseits wurden Beispiele aufgezeigt und gemeinsam Ideen entwickelt, wofür das Budget verwendet werden kann.

Die Schulungen wurden von den Teilnehmer*innen durchwegs begrüßt und bis auf einige kleine Verbesserungsvorschläge sehr positiv aufgenommen. Demgemäß sollen die Schulungen im Wintersemester 2016/17 erneut angeboten werden – eventuell zweigeteilt in eine „Expert*innen-“ bzw. Fortgeschrittenen-Schulung, für diejenigen, die 2016 bereits teilgenommen haben, und eine Grundlagenschulung.



Warum ist es wichtig für mich, über finanzielle Abläufe in der ÖH Bescheid zu wissen?

Eure Studienrichtungsvertretung hat entsprechend ihrer Studierendenzahl ein gewisses Kontingent (Budget) an Geld zur freien Verfügung – frei nach der Gebahrungsordnung (GO). Bei der Schulung lernt ihr, wie ihr an das Geld herankommt, das heißt wofür es verwendet werden kann, wie der Antrag dafür auszusehen hat und worauf bei der Abrechnung zu achten ist. Außerdem ist die Schulung die perfekte Möglichkeit, sich mit Studierenden aus anderen Studiengängen und Studienrichtungen zu vernetzen, um beispielsweise gemeinsam Ideen und Projekte zu entwickeln.

1.2 Bildungspolitisches Referat: Studienrechtliche Beratung

Das Bildungspolitische Referat befasst sich grundsätzlich mit der Umsetzung bzw. der Einhaltung des Fachhochschulstudiengesetzes (FHStG) sowie der Studien- und Prüfungsordnung (PO). Im Jahr 2015/2016 war **Katharina Scheinast** unsere **Bildungspolitische Referentin**. Sie war bereits im Jahr davor als Teil des Vorsitzteams für studienrechtliche Fragen zuständig gewesen. Seit Oktober 2015 wurde sie im BiPol von **Thomas Petschowitsch** als **Sachbearbeiter** unterstützt. Mit 17.06.2016 ist Katharina zurückgetreten und Thomas wurde von der Hochschulvertretung zum Bildungspolitischen Referenten gewählt.

Ein besonderes Anliegen der ÖH-Arbeit ist es, euch bei Fragen im Zusammenhang mit kommissionellen Prüfungen, Prüfungsantritten oder Studienjahrwiederholungen und dergleichen zu unterstützen. Zudem sind wir bemüht, euch bereits im Vorfeld, das heißt bevor möglicherweise Probleme auftreten, über eure in der Prüfungsordnung festgelegten Rechte aufzuklären. Um dies bestmöglich zu bewerkstelligen, stehen wir in engem Kontakt mit der **ÖH-Bundesvertretung** und dort insbesondere mit dem **FH-Referat**, das uns zusätzliche Tipps bzw. Infos zu extrem kniffligen Fällen gibt. Im vergangenen Jahr wurde diese enge Zusammenarbeit dadurch **gestärkt** und erleichtert, dass Katharina Scheinast nicht nur bei uns im BiPol, sondern auch im FH-Referat der Bundesvertretung tätig war.

Allein über das ÖH-Büro als erste Anlaufstelle wurden im vergangenen Jahr **über 60 Anfragen zu studienrechtlichen Belangen** per Telefon, E-Mail oder persönlich gestellt. Aufgrund der Häufung bestimmter Fragen zu Semesterende wurde im Februar 2016 eine kleine BiPol-Informationskampagne auf unserer Facebookseite gestartet und die gängigsten Fragen per Notizen beantwortet und veröffentlicht.

Ihr findet diese hier: www.facebook.com/oehfhcw/notes

Bei studienrechtlichen Fragen meldet euch bitte weiter beim ÖH-Büro oder direkt beim BiPol. Ein respektvoller Umgang zwischen den Betroffenen, eine Gesprächsbasis auf Augenhöhe und das Verständnis für die Situation der Studierenden sind uns bei der Beratung und Begleitung der diversen Fälle immer besonders wichtig. Abschließend möchten wir darauf hinweisen, dass ein **Rechtsanspruch auf die Mitnahme einer Studierendenvertretung** zu Gesprächen mit Studiengangsleitungen etc. besteht.

1.3 Sozialreferat: Beratung rund ums Studieren

Das Sozialreferat ist eure Anlaufstelle für Anliegen, Fragen oder Probleme, die soziale Themenbereiche betreffen. Dies sind im Besonderen folgendes:

- Studienbezogene Beihilfen und Stipendien (Studienbeihilfe, Familienbeihilfe, etc.)
- Finanzielle Unterstützungsleistungen (staatliche Sozialleistungen, Befreiungen, etc.)
- Arbeiten und finanzielle Grundsicherung (Arbeitssuche, Arbeitsrecht, Arbeitslosigkeit)
- Wohnen (Wohnmöglichkeiten, Wohnungssuche, wohnbezogene Beihilfen, etc.)
- Studieren mit Kind

Das Beratungsangebot richtet sich dabei sowohl an Studierende als auch an Studienwerber*innen. Die **Beratungsprinzipien** beruhen auf **Vertraulichkeit** (Diskretion im Umgang mit den Anliegen wie auch den persönlichen Daten der Studierenden), **Unvoreingenommenheit** und **Unabhängigkeit**, indem wir ausschließlich den Interessen der Studierenden verpflichtet sind.

Seit Oktober 2015 ist **Sabrina Steininger** unsere **Sozialreferentin**. Neben regulären Beratungstätigkeiten hat sie sich um Inhalt und Gestaltung der SozRef-Seite auf unserer Homepage gekümmert und gemeinsam mit einer Arbeitsgruppe erste Ideen zur Einrichtung eines hauseigenen Förderfonds eingebracht (dazu mehr unter Punkt 2.3).

Neben der Möglichkeit, das Sozialreferat per Email oder Telefon zu kontaktieren, ist auch in Planung, in regelmäßigen Abständen **Sprechstunden** für eine Erst- oder Orientierungsberatung abzuhalten. Die aktuellen Termine werden dann auf der Homepage, per Facebook und in unserem Newsletter bekannt gegeben.

1.4 Außenstandortreferat

Unserer Meinungsumfrage am Ende des Studienjahres 2013/14 war deutlich zu entnehmen, dass die Studierenden der Außenstandorte der FH Campus Wien sich mehr ÖH-Präsenz an ihren Standorten wünschen. Daher gibt es seit Sommer 2015 ein Außenstandortreferat. Die Aufgabe des Referats bzw. der*des Referenten*in ist es primär, die Studierenden und Studierendenvertreter*innen an den Außenstandorten in einen engeren **Kontakt zum HV-Team** zu bringen und die **Kommunikation** zu verbessern bzw. zu erleichtern, damit ihre spezifischen Anliegen besser zu Gehör kommen. Des Weiteren steht ein eigenes Budget für jeden Außenstandort zur Verfügung, das individuell für die jeweiligen Bedürfnisse der dort Studierenden eingesetzt werden kann.

Im vergangenen Jahr waren **Erwin Hüller** als **Referent** und **Verena Flunger** als **Sachbearbeiterin** im Außenstandortreferat tätig. Sie haben die Standorte Muthgasse und Helmut-Qualtingergasse persönlich besucht und sich außerdem mit den anderen Außenstandorten per E-Mail ausgetauscht.

Für die Standorte **Muthgasse**, **Stumpergasse** und **Linz** konnte im vergangenen Jahr ein Bindegerät angeschafft werden, um den Studierenden dort den mit am beliebtesten und nützlichsten ÖH-Service des Bindens von (Abschluss-) Arbeiten zu bieten. Außerdem bekommen nun zwei Außenstandorte eigene (CampusCard-) Kartendruckgeräte (**Schloß Laudon** & der Standort **Muthgasse**), nachdem die Studierenden dort darum gebeten hatten. Für die anderen Außenstandorte wird eine Lösung gefunden, sodass nicht die Studierenden selbst jedes Semester mindestens einmal an den Hauptstandort fahren müssen, um die Daten auf der CampusCard zu aktualisieren. Schließlich konnten wir dank des AuRefs in Erfahrung bringen, dass die Studierenden des Standort Bio-Center in der Kantine der Telekom essen gehen können.

2 Weitere Tätigkeitsbereiche der Hochschulvertretung

Im Folgenden möchten wir euch einen Einblick in unsere Vertretungsfunktionen geben sowie einen Überblick über unser Serviceangebot. Unsere Aktivitäten in dieser Hinsicht sind vielfältig und flexibel, da immer wieder neue Ideen und Projekte im Laufe eines Studienjahres entstehen, an denen wir uns gerne beteiligen.

2.1 Begrüßung von Studienanfänger*innen

Um möglichst viele Studierende ansprechen zu können, bemühen wir uns, unsere Arbeit so transparent wie möglich zu machen. Daher ist es uns wichtig, dass wir auf Veranstaltungen wie zum Beispiel dem "Welcome Day" alle neuen Studierenden gemeinsam mit dem Team der Fachhochschule willkommen heißen und erste Infos über unsere Vertretungsfunktionen inklusive Service- und Beratungsangebot geben.

Die von uns bereitgestellten "**Welcome SackerIn**" für **Erstsemestrige**, also Studierende, die neu an der FH zu studieren begonnen haben, beinhalten nicht nur praktische Tools für das Studium, sondern auch wichtige Informationen zu den Strukturen und Aufgaben der Studierendenvertretung, also der ÖH FH Campus Wien.

2.2 Newsletter

Ungefähr alle drei Wochen informieren wir die Studierenden per Newsletter über aktuelle Kurse, Services und Veranstaltungen der ÖH FH Campus Wien. Außerdem werden wichtige gesetzliche Neuerungen verlautbart sowie Schulungsangebote der ÖH-Bundesvertretung angekündigt. Auch externe Veranstaltungen oder Angebote, die für die Studierenden relevant sein könnten, nehmen wir in den Newsletter auf. Des Weiteren können Studierende hier Aufrufe zur Teilnahme an Umfragen für ihre Arbeiten veröffentlichen. Zu besonderen Anlässen wie etwa den ÖH-Wahlen oder Rock am Campus schicken wir Sondernewsletter aus. Den ÖH-Newsletter erhalten alle Studierenden der FH Campus Wien automatisch.

2.3 Erarbeitung eines Förderfonds

Um euch bei finanziellen Notlagen auch kurzfristig aktiv unterstützen zu können, bildete ein Teil des HV-Teams im Sommersemester 2016 eine Arbeitsgruppe, die sich mit der **Errichtung eines Förderfonds** beschäftigt hat. Durch ein sehr intensives Arbeitswochenende Ende April 2016 konnten hier bereits die (Förderungs-) Grundlagen und erste Richtlinien erarbeitet werden. Da dies ein sehr umfangreiches Projekt darstellt, wird es bis zur konkreten Umsetzung leider noch etwas dauern, aber wir sind zuversichtlich, dass wir euch im nächsten Jahr bereits das Endergebnis präsentieren können.

2.4 ÖH-Kurse und Schulungen

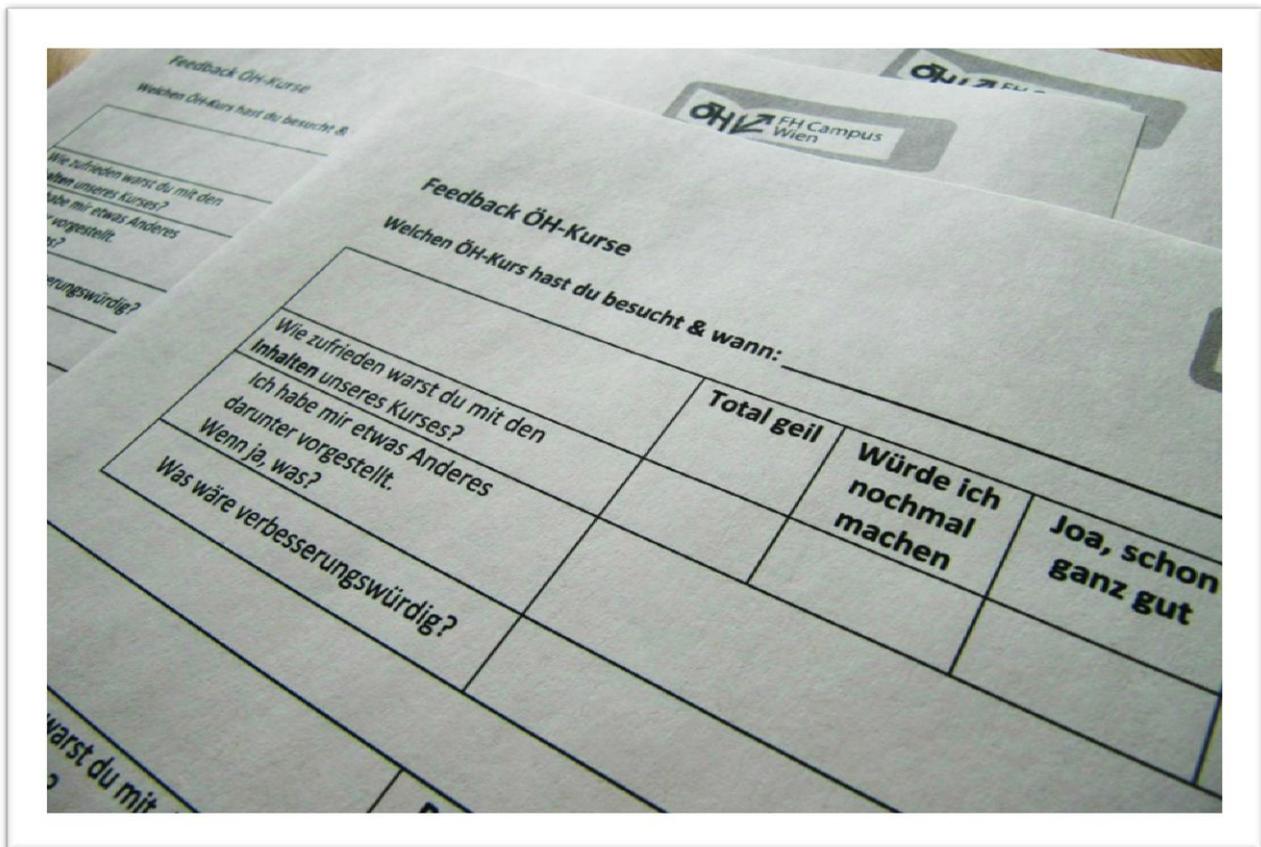
Jedes Semester bietet die ÖH FH Campus Wien sechs bis sieben Kurse unterschiedlichen Inhalts an, die von externen Institutionen durchgeführt werden. Die Kurse sind kostenlos und finden immer direkt in den Räumlichkeiten der FH Campus Wien statt. Zwecks Platzreservierung heben wir eine Kautionsgebühr ein, die bei erfolgreicher Teilnahme nach dem Ende des Kurses wieder ausbezahlt wird. Außerdem organisieren wir in Kooperation mit der Bibliothek und dem Multimedia Center der FH verschiedene Schulungen.

Im vergangenen akademischen Jahr gab es einen 16-stündigen **Erste-Hilfe-Kurs**, zwei **Selbstverteidigungskurse**, zwei Anfänger*innen und einen daran anschließenden Aufbaukurs in **Österreichischer Gebärdensprache (ÖGS)**, einen 2-tägigen **Workshop** zum Thema „**Konflikt und Kommunikation**“, einen **Russisch-Anfänger*innenkurs** und einen **Türkisch Anfänger*innenkurs**. Außerdem haben wir erstmals einen Kurs in **Deutsch als Fremdsprache (DAF)** angeboten, für den sich aufgrund der kurzfristigen Ankündigung aber leider nicht genug Studierende anmeldeten. Es ist geplant, den Kurs im kommenden Wintersemester erneut anzubieten. Durch eine längere Vorlaufzeit kann er besser beworben

werden und so rechnen wir damit, dass das Angebot von Studierenden, deren Erstsprache nicht Deutsch ist, auch wahrgenommen wird.

In **Kooperation mit der Bibliothek der FH Campus Wien** wurden insgesamt vier Schulungen angeboten: pro Semester jeweils eine zur **Einführung in Wissenschaftliches Recherchieren** sowie zum **Arbeiten mit dem Literaturverwaltungsprogramm CITAVI**. Schließlich wurde in Zusammenarbeit mit dem Teaching Support Center der FH eine **Web 2.0 Schulung** realisiert.

Für alle angebotenen Kurse und Schulungen holen wir am Ende **Feedback** von den Studierenden, die teilgenommen haben, ein. Damit soll einerseits gewährleistet werden, dass negativ bewertete Kurse nicht noch einmal stattfinden bzw. nicht noch einmal von der gleichen Institution durchgeführt werden. Andererseits bemühen wir uns, positiv bewertete Kurse in den kommenden Semestern wieder anzubieten.



2.5 Services

Zu den von der ÖH FH Campus Wien angebotenen Services zählen das **großformatige Drucken** (bis Größe A0) von Zeichnungen, Plänen, Plakaten und anderen Grafiken am Plotter im ÖH-Büro (auch mit Fotopapier möglich), **Laminieren** (bis Größe A3), die Bindung von Abschlussarbeiten und/oder Skripten mittels **Klebebindung** oder **Ringbuchbindung** sowie der kostenlose **Geräteverleih**. Für letzteren stehen zehn Diktiergeräte, Videokameras sowie eine

Wärmebildkamera zur Verfügung, die gegen eine geringe Kautions bis zu zwei Wochen (bei Bedarf auch länger) von Studierenden der FH Campus Wien ausgeliehen werden können.



Die Bindestation...



...und der Plotter im ÖH-Büro

Eine Neuerung gab es in Bezug auf den **Plagiatscheck**. Mit Sommersemester 2016 wurde dieses Service seitens der ÖH eingestellt. Stattdessen ist es nun möglich, dass jede*r Studierende*r den Plagiatscheck **selbstständig über das FH-Portal** durchführt. Das Angebot gilt nur für Bachelor- und Masterarbeiten. Es stehen jeweils 3 Versuche zur Verfügung. Die Software, die dabei verwendet wird („docoloc“), ist die gleiche, mit der die Arbeiten nach Abgabe vonseiten der FH geprüft werden. Nähere Infos inklusive Screenshots findet ihr hier: www.oeh-fhcw.at/service/plagiatscheck

Einen Eindruck davon, in welchem Ausmaß die diversen Serviceleistungen im letzten Jahr in Anspruch genommen wurden, vermittelt euch die folgende statistische Aufstellung¹:

	Wintersemester 2015/16	Sommersemester 2016	GESAMT
Plagiatscheck	129	-	129
Klebebindung	314	543	857
Ringbuchbindung	25	94	119
Plotten	231	311	542
Geräteverleih	16	20	36
Laminieren	-	23	23

¹ Stand: 16. Juni 2016.

Im Vergleich zum Vorjahr konnten wir die Anzahl der erbrachten Serviceleistungen in allen Bereichen außer dem Geräteverleih (und dem Plagiatscheck, da wir diesen ja eingestellt haben) steigern. Erfreulicherweise werden die diversen Angebote, insbesondere das Bindeservice, weiterhin von Studierenden jeglicher Studiengänge, das heißt quer durch die Departments hinweg, genützt. So hat sich auch das Plotten einmal mehr nicht nur für die Studierenden des Departments Bauen & Gestalten, sondern auch für Poster für die Abschlusspräsentationen diverser Studiengänge bewährt. Ganz besonders freut uns, dass wir unser Serviceangebot dieses Jahr durch die Anschaffung weiterer Bindegeräte auch für Studierende an den Außenstandorten zugänglicher machen konnten (siehe Punkt 1.4).



Fun Fact: Mit dem bisher verbrauchten Papier für unseren Plotter, den wir seit 2011 in Betrieb haben, könnten wir den Weg vom Reumannplatz bis zum ÖH-Büro mit einem tollen weißen Papierteppich auslegen. Klingt vielleicht nicht so weit und das sind auch nur ca. 20 Minuten zu Fuß, aber immerhin rund 2,1km. Auch Tinte haben wir fleißig verbraucht. Rund 1,8 Liter Schwarz, Cyan, Magenta und Gelb sind auf Plakate, Pläne und sonstige Ausdrücke verteilt worden.

2.6 Psychologische Studierendenberatung & individuelle Schreibberatung

Wie bisher auch haben wir im vergangenen Jahr regelmäßig einen Nachmittag im Monat eine externe Psychologin zu uns an die FH geholt, um psychologische Beratung für Studierende anzubieten. Die Beratung ist für euch kostenlos, die Anmeldung zu dieser anonym. Im vergangenen Jahr haben an die 20 Studierenden von diesem Angebot Gebrauch gemacht.

Auch die individuelle Schreibberatung, die wir seit März 2015 in Zusammenarbeit mit dem Zentrum für Wissenschaftliches Schreiben (ZEWISS) der FH Campus Wien anbieten, wurde im vergangenen Jahr wieder gut ausgeschöpft. Knapp 20 Studierende wurde bei (Schreib-) Schwierigkeiten beim Verfassen ihrer Abschlussarbeiten geholfen.

2.7 Mensenbonus

Der Mensenbonus ist eine Förderung, die in Kooperation von der ÖH und der FH Campus Wien erbracht wird und finanziell benachteiligten Studierenden Hauptspeisen in der Mensa mit jeweils 60 Cent (also insgesamt 1,20 Euro) bezuschusst. Im Wintersemester 2015/16 konnten damit 325 Studierende gefördert werden, im Sommersemester 2016 waren es 335.

Wir planen, über den Sommer eine Ausfüllhilfe zum Mensenbonus-Formular auszuarbeiten, sodass die Beantragung in Zukunft noch klarer wird.

3 Zusammenarbeit mit der FH Campus Wien

Neben unseren Aufgaben, die Rechte und Interessen der Studierenden gegenüber der Fachhochschule zu vertreten, pflegen wir auch den Kontakt mit den verschiedensten Stellen der FH und sind in einigen Gremien vertreten.

3.1 Zusammenarbeit mit der Hochschulleitung

Seit zwei Jahren gibt es jedes Semester ein Treffen zwischen der Hochschulleitung (Rektorat und Geschäftsleitung) und dem Vorsitzteam der ÖH. Durch die Treffen konnte eine wesentlich direktere und funktionierende Kommunikation und damit einhergehend ein besserer Austausch mit der Hochschulleitung geschaffen werden.

Vonseiten des Vorsitzteams wurde im vergangenen Jahr bei einem dieser Treffen angesprochen, dass es in letzter Zeit vermehrt zu **Beschwerden bezüglich Rassismus und Sexismus** an der FH kam. Die Hochschulleitung zeigte sich schockiert und versicherte, dass in handfesten Fällen sofort durchgegriffen werde. Das HV-Vorsitzteam schlug vor, alle Lehrenden zu Sensibilisierungstrainings zu verpflichten. Angesichts der Tatsache, dass dies über 1.000 Personen sind, zeigte sich die Hochschulleitung skeptisch hinsichtlich der Umsetzung. Als Kompromiss schlug das Vorsitzteam vor, in einem ersten Schritt alle Studiengangs- und Departmentleitungen, die Mitarbeiter*innen der Studiengangssekretariate sowie alle neu hinzukommenden Lehrenden zu solchen Trainings zu verpflichten. Im Moment basiert die Teilnahme an solchen Trainings auf Freiwilligkeit. Leider besuchen diese Seminare auf freiwilliger Basis in der Regel jene, die schon sensibilisiert sind und die, die es eigentlich nötiger hätten, bleiben fern. Das HV-Vorsitzteam hat sich in diesem Belangen mit dem Gender & Diversity Management abgesprochen und wird dies auch weiterhin tun, um hoffentlich gemeinsam etwas voranbringen. Jedenfalls sammelt und dokumentiert das HV-Team sämtliche Beschwerdefälle die an uns herangetragen werden, in Form von Kurzbeschreibungen. Diese sollen – selbstverständlich anonymisiert – an die Hochschulleitung weitergegeben werden. Selbstverständlich gehen wir diskret mit den uns gemeldeten Fällen vor und geben nur auf ausdrücklichen Wunsch der Studierenden deren Namen und/oder Jahrgang weiter.

Das gesamte Team der HV bittet euch auch an dieser Stelle, die Vorfälle, in denen ihr Rassismus oder Sexismus selbst erfahrt oder als Zeug*innen miterlebt, ans Vorsitzteam und/oder das ÖH-Büro zu melden. Es besteht auch die Möglichkeit, mit der Meldung zu warten bis die betroffene Person das Studium beendet hat, da gerade bei Rassismusevorfällen speziell in sehr kleinen Jahrgängen eine Anonymisierung oft schwierig ist.

3.2 Hearings

Ein Hearing ist sozusagen das zweite persönliche Bewerbungsgespräch einer Person, die sich um eine freie Lehrstelle bewirbt. Es besteht aus der Vorstellung eines Konzepts für eine Lehrveranstaltung oder ähnliches und einer Probevorlesung zu einem Thema, das von der FH vorgegeben und bewertet wird. Am Ende zählt aber nicht nur die Meinung der FH, sondern auch die der Studierenden.

Daher ist bei solchen Hearings neben der Studiengangsleitung, dem Personalmanagement, etc. auch die Studierendenvertretung anwesend. Das sind wir, die Hochschul*innenschaft an der FH Campus Wien. Wir versuchen bei solchen Hearings immer entweder selbst oder durch Vertretung anwesend zu sein. Unserer Ansicht nach wäre es sinnvoll, wenn jemanden aus dem gleichen Studiengang oder zumindest aus demselben Department teilnimmt, da diejenigen sich thematisch natürlich besser auskennen als wir.

Hier konnten wir im vergangenen Jahr durch Gespräche mit der Hochschulleitung erwirken, dass es eine **Zeitbestätigung** für Studierende gibt, die an **Hearings** teilnehmen. Das heißt, ihr bekommt für den Zeitraum des Hearings vom Personalmanagement der FH eine Bestätigung, die wie eine Krankmeldung als entschuldigte Fehlzeit gilt.

3.3 ÖH-Arbeit im FH Kollegium

Das FH Kollegium ist das wichtigste Gremium an der FH Campus Wien, an dem Studierende partizipieren können. Dazu entsendet die Hochschulvertretung gemäß der Mandatsverteilung **vier Studierendenvertreter*innen** ins FH Kollegium. Im vergangenen Jahr waren das **drei von der FEST** (Kathrin Romanowski, Katharina Scheinast, Raphaela Bauer bzw. Stefan Kröpfl) und **eine vom VSStÖ** (Katharina Krischke). Das FH Kollegium tagt mindestens zwei Mal im Semester und hat in seiner Entscheidungsmacht weitreichende Befugnisse. Für Details dazu siehe <http://www.oeh-fhcw.at/fh-kollegium/>

Im folgenden Kurzbericht möchten wir uns auf zwei Zuständigkeiten konzentrieren, die für Studierende mit am wichtigsten sind: Die Behandlung von eingebrachten studentischen Beschwerden und der Beschluss der Studien- und Prüfungsordnung.

3.3.1 Beschwerderecht der Studierenden

Seit Wintersemester 2015/16 ist in der Studien- und Prüfungsordnung ein Passus verankert (Absatz 14), der Studierenden das Recht einräumt, gegen Entscheidungen der Studiengangsleitung Beschwerde einzulegen, womit der Fall dann im FH Kollegium behandelt und entschieden werden muss. Dazu kam es im vergangenen Jahr immer wieder. Es erwies sich dabei als sehr hilfreich, dass die meisten Studierenden, deren Beschwerden im Kollegium

behandelt wurden, vorher mit uns in Kontakt traten. So konnten wir ihre Fälle gemeinsam durchbesprechen und ihr Anliegen im Kollegium besser unterstützen, was tatsächlich bei einigen erfolgreich mit einer Entscheidung des Kollegiums zugunsten der Studierenden endete.

3.3.2 Überarbeitung der Studien- und Prüfungsordnung

Seit der letzten Überarbeitung im Juni 2015 wurde im FH Kollegium kontinuierlich weiter über die Prüfungsordnung diskutiert. Es wurden diverse Stellen aufgedeckt, die nicht eindeutig sind und so zu Missverständnissen zwischen Studierenden und Studiengangsleitungen führten. Als Studierendenvertretung konnten wir Formulierungen und Ergänzungen einbringen, die schließlich im Einvernehmen zwischen Lehrenden, Studiengangsleitungen und Studierenden beschlossen wurden. **Hier die wichtigsten Änderungen und Neuerungen** im Überblick:

- Die Fristen für die BIS-Meldungen wurden angepasst (jetzt 15.11. für das jeweilige Sommersemester und 14.04. für das Wintersemester)-
- Zwischen der Bekanntgabe des Prüfungsergebnisses bzw. des weiteren Prüfungstermins und dem tatsächlichen Wiederholungs- bzw. kommissionellen Prüfungstermin hat mindestens 1 Woche zu liegen.
- Termine für die „Mutter-Eltern-Kind“-Untersuchung und besonderer zeitlicher Aufwand vor und nach der Geburt oder Adoption eines Kindes wurden als Entschuldigungsgrund für Abwesenheiten aufgenommen.
- Die lehrveranstaltungsbezogene (dies gilt nicht für Prüfungen und berufsrelevante Übungen) Anwesenheitsvorgabe gilt für Studierendenvertreter*innen gemäß § 30 Abs. 1 HSG (Liste liegt dem Rektorat auf) nicht. Stattdessen gelten weiter die diesbezüglichen Bestimmungen der Studien- und Prüfungsordnung.

Hinsichtlich des letzten Punktes muss ergänzt werden, dass seit Inkrafttreten der HSG Novelle am 1.07.2015 die Jahrgangsvorteiler*innen (JGV) leider nicht mehr in die Anwesenheitsregelung für Studierendenvertreter*innen fallen. JGV können nur in Ausnahmefällen von der Anwesenheitspflicht befreit werden und zwar nur mit einem entsprechenden Schreiben vom HV-Vorsitz.

Die Überarbeitung der Studien- und Prüfungsordnung ist ein laufender Prozess. **Daher bitten wir euch** an dieser Stelle einmal mehr darum, **dass ihr uns Unregelmäßigkeiten, Schwachstellen etc. meldet**, die euch auffallen. So können wir gemeinsam dafür sorgen, dass der allgemeine Lehrbetrieb an unserer FH so transparent wie möglich gestaltet und geregelt wird.

4 Veranstaltungen

Um nicht nur das Studieren, sondern auch das Sozialisieren an der FH Campus Wien für euch so gemütlich wie möglich zu machen, organisieren wir unter anderem in Kooperation mit der FH kontinuierlich Veranstaltungen, die euch die Möglichkeit zur Vernetzung oder einfach nur zum Entspannen und Feiern bieten sollen. Das **ÖffRef (Öffentlichkeitsreferat)** zeichnet sich hauptverantwortlich für die Organisation der diversen Veranstaltungen. **Ulrich Klafböck** war im vergangenen Jahr neben seiner Tätigkeit als 1. Stellvertretender Vorsitzender Öffentlichkeitsreferent.

4.1 CampusNight

Die CampusNight im Wintersemester 2015/16 fand in der MMX Bar in 1080 Wien statt. Da wir bezüglich der Location jedoch immer wieder negative Rückmeldungen bekommen hatten, wurde für die Sommersemester-Variante der CampusNight etwas Neues organisiert: Unter dem Motto „2 Universitys 1 Party“ feierten wir in Kooperation mit der ÖH der FH Technikum im LVL7 den Beginn des Sommersemesters 2016. Erfreulicherweise fiel das Feedback viel positiver aus.

4.2 Winter an der FH

Nachdem wir bereits seit Jahren im Winter Punschstände veranstalten, haben wir uns im vergangenen Jahr endlich **eine eigene Punschhütte** zugelegt. Im Dezember 2015 schenken neben uns auch die **Interessensgemeinschaft Bauen und Gestalten (IGBG)**, das **OS.Car Racing Team** und die Studienrichtungsvertretung **Soziales 1 (Soziale Arbeit)** unter dem Motto „Winter an der FH“ eine Woche lang Punsch (mit und ohne Alkohol) aus. So konnten wir die Weihnachtsstimmung mit Musik und Beleuchtung vom Weihnachtsmarkt bis auf die Mensaterrasse der FH Campus bringen. Unsere Einnahmen spendeten wir wie jedes Jahr karitativ. Diesmal gingen

- € 750 an Flüchtende 1000x Willkommen - ein Projekt der ÖH-Bundesvertretung
- € 750 an das EB-Haus Austria - eine Spezialklinik für Schmetterlingskinder
- € 200 an Blickwinkel - Mut zur Perspektive, ein Projekt, das mit Comics gesellschaftliche Vielfalt thematisiert.

4.3 Rock am Campus

Wie schon in den Vorjahren gab es auch dieses Jahr ein Open-Air Konzert im Mensa-Garten in Kooperation mit dem Infrastrukturmanagement der FH. Dieses Jahr traten am 28.05.2016 die Bands Gasmac Gilmore, Parasol Caravan, Solar Blaze, DaHONK, und unsere „Stammband“ The Happy Terrorists (bereits zum dritten Mal) auf.



Leider war Rock am Campus dieses Jahr nicht so gut besucht wie im Jahr zuvor. Dafür waren wahrscheinlich der Fensterfreitag direkt davor sowie Terminüberschneidungen mit sämtlichen anderen Veranstaltungen verantwortlich. Der Stimmung tat dies aber keinen Abbruch. Die war hervorragend und dieses Jahr vielleicht besonders familiär und gemütlich.

Für das **Rock am Campus 2017** möchten wir anlässlich des 5jährigen Jubiläums der Veranstaltung gerne ein **eigenes Veranstaltungsteam** aufstellen, um euch ein noch besseres Open-Air im Mensagarten zu bieten.

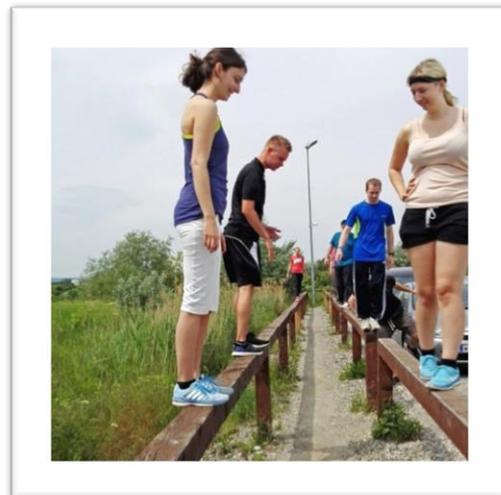
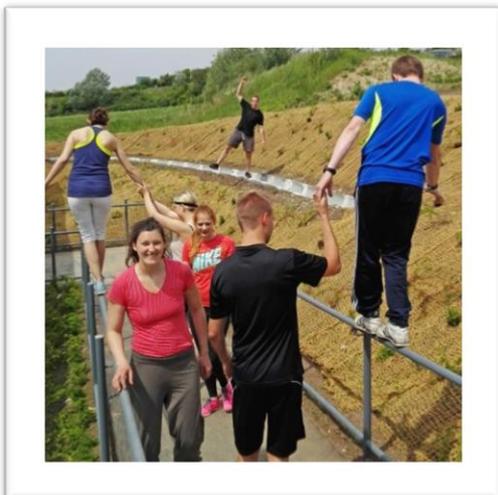
Interesse? Dann meldet euch per Email bei ulrich.klafboeck@oeh.-fhcw.at

4.4 Sommer an der FH

Auch dieses Jahr gab es zur Einstimmung auf den Sommer kühle Getränke, Musik und Hängematten im Rahmen von „Sommer an der FH“, das diesmal direkt vor Rock am Campus stattfand. Leider musste ein Tag wegen des schlechten Wetters (Wind!) ausfallen, aber sonst brachten wir wieder einmal erfolgreich ein bisschen **Urlaubsfeeling** in den Mensagarten. Unsere Punschhütte machte dabei auch als Cocktailstand eine gute Figur und erwies sich als hervorragende Investition für unsere diversen Veranstaltungen.

4.5 Gesundheitstag

Wie bereits in den vergangenen Jahren beteiligten wir uns auch 2016 wieder mit dem Verteilen von gesunden Snacks am jährlich im Mai stattfindenden Gesundheitstag der FH. Zusätzlich haben wir dieses Jahr einen zweistündigen **Parkour-Workshop** angeboten.



5 DANKE und BIS BALD!

Der vorliegende Bericht unserer Tätigkeit gibt nur einen kleinen Einblick in deren Umfang und Vielseitigkeit. Die Arbeit im HV-Team verlangt viel Zeit und Mühe. Dennoch gibt es kaum einen Tag, an dem wir nicht mit Leidenschaft dabei waren, um aus unserer FH gemeinsam mit euch einen noch vielseitigeren, spannenden, lehrreichen, aber auch lustigen und gemütlichen Studierendenort zu machen.

Auf in ein neues und interessantes Studienjahr an unserer FH – und vorher noch auf in entspannende & erholsame Ferien ☺ DANKE euch und bis bald!

QRef approved

Last but not least hat **Konstantin Neudecker** als **Qualitätssicherungsreferent** im vergangenen Jahr viel unsichtbare, aber sehr wertvolle Arbeit geleistet. Danke!